Datum: 28.01.2019

HOCH PART ERRE
NEWS IN ARCHITEKTUR UND DESIGN
HOME - SUCHEN - LOGIN ABONNENTINNEN - SHOP - NEWSLETTER - KONTAKT
NACHRICHTEN - PUBLIKATIONEN - VERANSTALTUNGEN - ABONNIEREN & INSERIEREN

Online-Ausgabe

Hochparterre
8005 Zürich
044/ 444 28 88
www.hochparterre.ch/

Medienart: Internet
Medientyp: Fachpresse
UUpM: 30'000
Page Visits: 70'000

Web Ansicht

Auftrag: 1096626
Themen-Nr.: 374.007

Referenz: 72353019
Ausschnitt Seite: 1/3

Der ‹InnHub La Punt› soll ein Zentrum für Arbeit, Detailhandel, Restaurant und Seminare sein.

Foster baut in La Punt Chamues-ch

Lord Norman Foster soll im Oberengadin den ‹InnHub La Punt› bauen. Ein Zentrum für Arbeit, Detailhandel, Restaurant und Seminare.

Köbi Gantenbein 28.01.2019 11:53

In La Punt Chamuesch im Oberengadin soll für 40 Mio der ‹InnHub La Punt› von Mia Engiadina entstehen. Auf gut 7'000 Quadratmetern gibt es Arbeits- und Seminarräume, Wohnungen, ein Geschäft, eine neue Gästeinformation, ein Sport- und Medizinzentrum, ein Café sowie eine Tiefgarage. Die Arbeits- und Seminarräume sollen stunden-, tages- oder monatsweise genutzt werden können. Neben Einheimischen und klassischen Feriengästen spreche das Angebot auch eine neue Art von Gästen an; die Arbeitstouristen, sagte der in La Punt wohnhafte Mitinitiant Caspar Coppetti, Gründungspartner des Laufschuh-Herstellers On. Neben seiner Firma will sich auch Microsoft beim InnHub engagieren, wie Marianne Janik, CEO Microsoft Schweiz, bekanntgab. Auch das Lyceum Alpinum Zuoz will in La Punt mitmachen und «im Bildungsbereich eine wichtige Rolle übernehmen», wie es in der Pressemitteilung heisst. Schliesslich sind schon kleine Firmen mit im Boot wie eine neue Pension oder das ‹Alpine Yoga›.

Lord Norman Foster soll im Oberengadin den ‹InnHub La Punt› bauen.

Die Pläne für das Vorhaben zeichnete der mit dem Endadin verbundene Architekt Norman Foster, realisieren werden es Küchel Architects aus St. Moritz, vorausgesetzt die Zonenanpassungen und der Baurechtsvertrag mit der Gemeinde gelingen. Für den ‹InnHub› will Foster «Elemente des Engadinerhauses und der von Wind und Wetter geformten Landschaft übernehmen». In einem zentralen Atrium werden ein Café mit Aussenfläche, die Gästeinformation und ein Sportangebot eingerichtet. «Hier sollen sich an 365 Tagen im Jahr Einheimische und Gäste genauso treffen wie das lokale Gewerbe mit nationalen und internationalen Unternehmen», sagt Jon Erni von Mia Engiadina. Seine Institution forciert die IT-Erschliessung des Engadins und hat schon an verschiedenen Orten im Tal ähnliche Vorhaben lanciert. Das von La Punt Chamues-ch ist mit 40 Millionen das weitaus grösste. Finanziert wird es von privaten Investoren, betreiben soll es eine Genossenschaft.

«Hier sollen sich an 365 Tagen im Jahr Einheimische und Gäste genauso treffen wie das lokale Gewerbe mit nationalen und internationalen Unternehmen», sagt Jon Erni von Mia Engiadina.

Köbi Gantenbein gantenbein @ hochparterre . ch

Architektur

Datum: 28.01.2019

südostschweiz LA QUOTIDIANA

Redaczion: Via comerciala 22, 7007 Cuira, tel. 081 529 57 10, mail: redaktion-lq@suedostschweiz.ch

La Quotidiana
7007 Cuira
081/ 255 57 10
www.laquotidiana.ch

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 4'099
Erscheinungsweise: 5x wöchentlich

Seite: 12
Fläche: 2'799 mm²

Auftrag: 1096626
Themen-Nr.: 374.007

Referenz: 72343508
Ausschnitt Seite: 1/1

Nov prorectur per il Lyceum Alpinum

Il cussegl d'administraziun dal Lyceum Alpinum Zuoz ha elegì *Christian Grütter* per il post en la direcziun da l'internat. Grütter ch'è actualmain rectur a la scola chantunala da Küsnacht en il chantun Turitg surpiglia la nova funcziun l'avust da quest onn. Cunquai fetschia il lyceum in ulteriur pass per rinforzar sia instituziun, hai num en ina communicaziun.

Datum: 28.01.2019

südostschweiz LA QUOTIDIANA

Redaction: Via comerciala 22, 7007 Cuira, tel. 081 520 57 10, mail: redaktion-lq@suedostschweiz.ch

La Quotidiana
7007 Cuira
081/ 255 57 10
www.laquotidiana.ch

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 4'099
Erscheinungsweise: 5x wöchentlich

Seite: 12
Fläche: 18'014 mm²

Auftrag: 1096626
Themen-Nr.: 374.007

Referenz: 72343543
Ausschnitt Seite: 1/1

InnHub La Punt – in project da Lord Norman Foster

Interiur da l'InnHub. ILLUSTRAZIUN FOSTER + PARTNER

Co-Working amez l'Engiadina. Affarists, indigens e giasts vulan ensemen cun MiaEngiadina realisar in project cun signal. Dapi il 2017 lavura ina gruppa d'iniziants enturn MiaEngiadina ensemen cun la vischnanca da La Punt vi da l'idea per in center da lavur e scuntrada. Il venderdi saira ha la vischnanca preschentà ad indigens e possessurs da segundas abitaziuns il «InnHub La Punt» – in project da l'architect Lord *Norman Foster*. La firma Microsoft prevesa d'acquistar localitads per lur occurrenzas e workshops e per dar a lur lavurers la pussaivladad da lavurar davent da l'Engiadina. Ma era ON, la marca da chalzers internaziunala, vul avair locals per la partiziun da svilup e perscrutaziun. Il Lyceum Alpinum da Zuoz e differentas scolas autas svizras han annunzià interess per fittar localitads. Sper las firmas internaziunalas duessan avair lieu natiralmain era butias indigenas ed in center da sport en il center. Finanzià vegn quest project tras investiders e quels surdattan lura la gestiun ad ina societad da manaschi. Prender en mira vulan ins ina furma da societad cooperativa nua ch'indigens e giasts han la pussaivladad da sa participar. Ils iniziants prevesan per la realisaziun e l'elavuraziun tras tut las instanzas politicas ina durada da dus onns. L'InnHub duess vegnir avert en il decurs dal 2021, sche tut va sco giavischà. Norman Foster tutga tar ils architects ils pli renumads. L'um dad 84 onns ha realisà la cupla da vaider dal Reichstag a Berlin, il stadion da Wembley, la City Hall en Engalterra e blers auters bajetgs enconuschents da Hongkong enfin New York. Lord po Norman Foster sa numnar perquai che Queen *Elisabeth* da l'Engalterra ha onurà el cun quest titel.

Datum: 28.01.2019

swiss-architects.com

Swiss Architects
8004 Zürich
044 271 27 11
www.swiss-architects.com/de

Medienart: Internet
Medientyp: Fachorganisationen
UUpM: 120'000
Page Visits: 360'000

Web Ansicht

Auftrag: 1096626
Themen-Nr.: 374.007

Referenz: 72341669
Ausschnitt Seite: 1/2

Engadiner Innovationszentrum von Lord Norman Foster

Manuel Pestalozzi

28. Januar 2019

Das Gebäude steht im gut erschlossenen Talboden. Bild Foster + Partners

Im Engadin soll ein neues Projekt von Foster + Partner realisiert werden. Es handelt sich um ein Innovationszentrum in La Punt Chamues-ch. Es soll Arbeits-, Seminar- und Sportmöglichkeiten bieten.

Hinter dem geplanten «InnHub» steht das Projekt mia Engiadina . Das ist sowohl eine Gruppierung als auch eine Charta zur Förderung der UNO Sustainable Development Goals (SDG) und zur nachhaltigen Stärkung der Region und existiert seit 2016. Standort des Hubs ist das Quartier Truochs/La Resgia im Talboden, nahe der Einmündung der Ova Chamuera in den Inn. Es soll, wie der Öffentlichkeit 2017 mitgeteilt wurde, mit verschiedenen Projekten überbaut werden, welche das Gebiet aufwerten und die Wirtschaftskraft der Gemeinde und der Region stärken.

Am vergangenen Freitag wurde nun bekannt, dass die Initianten den «weltbekannten Wahlengadiner Lord Norman Foster» verpflichtet hatten, einen Entwurf auszuarbeiten. Damit möchten sie dem «InnHub» eine nationale und internationale Ausstrahlung geben, wie die Südostschweiz berichtet . Auf gut 7'000 Quadratmetern waren Arbeits- und Seminarräume, bewirtschaftete Wohnungen, ein Geschäft für lokale Produkte, eine neue Gästeinformation, ein Sport- und Medizinzentrum, ein Café sowie eine Tiefgarage zu planen.

Das Projekt übernehme, so ist im Artikel der Südostschweiz zu lesen, Elemente des Engadinerhauses und der von Wind und Wetter geformten Landschaft. Mit von der Partie sind die Engadiner Architekten Arndt Küchel, die schon früher mit Foster + Partner zusammengearbeitet hatten. Wie bei diesen früheren Projekten sollen einheimische

Materialien zum Einsatz kommen, auch die geplante teilweise Verkleidung mit Lärchenschindeln kennt man von diesen Projekten her. Grosse Fenster und rundliche Dachlukarnen bringen Tageslicht in jeden Teil des Gebäudes. Ein zentrales Atrium, ein Café mit Aussenfläche, die Gästeinformation und das Sportangebot sollen zum Zentrum des Lebens in La Punt werden und einen neuen Typ von Gast anziehen: den «Arbeitstouristen».

Neben dem Laufschuhhersteller On möchte auch der Softwarekonzern Microsoft von der Infrastruktur des «InnHub » profitieren. Als weiterer Nutzer wird das Lyceum Alpinum im Nachbardorf Zuoz erwähnt. Bevor es mit diesem privat finanzierten Projekt losgeht, müssen allerdings noch Anpassungen am Zonen- und Quartierplan vorgenommen und ein Baurecht durch die Gemeinde gewährt werden. Im besten Fall soll die Eröffnung Ende 2021 stattfinden.

Der Hub erhält ein Atrium. Bild: Foster + Partners

Datum: 26.01.2019

Die Südostschweiz
7007 Chur
081/ 255 50 50
www.suedostschweiz.ch

Medienart: Internet
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
UUpM: 425'000
Page Visits: 1'501'164

Web Ansicht

Auftrag: 1096626
Themen-Nr.: 374.007

Referenz: 72341668
Ausschnitt Seite: 1/3

Weltbekannter Architekt baut im Engadin

Der von mia Engiadina initiierte «InnHub La Punt» nimmt konkrete Formen an. Das neue Zentrum mit Arbeits-, Seminar- und Sportmöglichkeiten wird privatwirtschaftlich finanziert und von Kanton, Region und Gemeinde unterstützt. Das Projekt wird com Architekten Lord Norman Foster gezeichnet.

Südostschweiz
Samstag, 26. Januar 2019, 04:30 Uhr Projekt «InnHub La Punt» auf Kurs

Am Freitagabend kamen zahlreiche Einheimische und Gäste von La Punt und der Region zu einer öffentlichen Information über das Projekt «InnHub La Punt». Auf gut 7'000 Quadratmetern entstehen Arbeits- und Seminarräume, bewirtschaftete Wohnungen, ein Geschäft für lokale Produkte, eine neue Gästeinformation, ein Sport- und Medizinzentrum, ein Café sowie eine Tiefgarage. Ziel der Initianten ist die Qualität des Engadins mit innovativen Menschen und Ideen zusammenzubringen.

Während der Bau durch Investoren finanziert wird, wird für den Betrieb eine breit abgestützte Gesellschaftsform mit genossenschaftlichem Charakter angestrebt. Daran sollen sich Einheimische und Gäste des Ortes beteiligen können.

Das Engadinerhaus wird durch Norman neu erfunden

Um dem InnHub eine nationale und internationale Ausstrahlung zu geben, verpflichteten die Initianten einen ganz speziellen Architekten: Der weltbekannte Wahlengadiner Lord Norman Foster entwarf ein Gebäude, das Elemente des Engadinerhauses und der von Wind und Wetter geformten Landschaft übernimmt und modern interpretiert. Realisiert wird der Bau in enger Zusammenarbeit mit dem Engadiner Architekten Arndt Küchel, der schon früher mit Foster zusammengearbeitet hatte.

Grosse Fenster und rundliche Dachlukarnen bringen Tageslicht in jeden Teil des Gebäudes. Das zentrale Atrium, das Café mit Aussenfläche, die Gästeinformation und das Sportangebot sollen zum Zentrum des Lebens in La Punt werden. Von Aussen wirkt das grosse, aber eingeschossige Ensemble zurückhaltend, es ist mit einheimischen Materialien gestaltet und mit Lärchenschindeln eingedeckt.

Die Bevölkerung ist gefragt

Regierungsrat Marcus Caduff, Vorsteher des Departements für Volkswirtschaft und Soziales, zeigte sich erfreut über den Projektfortschritt: «Der Kanton unterstützte den InnHub La Punt schon zu einer Zeit, als das Projekt noch in der Entwicklungsphase stand. Dank der Hartnäckigkeit aller Beteiligten hat der InnHub nun konkrete Formen angenommen; die Ausdauer von Privaten, Unternehmen, der Gemeinde und dem Kanton macht sich bezahlt. Ich hoffe, dass die Bevölkerung von La Punt sich ebenso hinter das Projekt stellt. Es schafft Arbeitsplätze und regionale Wertschöpfung.»

«InnHub La Punt» soll alle anlocken

Neben Einheimischen und Feriengästen zielt das Angebot auch auf eine neue Art von Gästen ab – die Arbeitstouristen. Der in La Punt wohnhafte Mitinitiant Caspar Coppetti und Gründungspartner des Laufschuh-Herstellers On sagte: «Diese Leute kommen in unsere Region und wollen hier auch einen Teil ihrer Arbeit erledigen. Sie brauchen dafür eine professionelle Infrastruktur und eine Umgebung mit Menschen, die sie inspirieren».

Neben dem Laufschuhhersteller On hat auch der Softwarekonzern Microsoft zugesagt, die Infrastruktur des InnHubs zu nutzen. Unter anderem soll der InnHub La Punt einen wichtigen Beitrag zur Innovationskraft der

Schweiz leisten.

Weiter haben verschiedene Hochschulen ihr Interesse an einem alpinen Campus kundgetan. Auch das Lyceum Alpinum Zuoz will im InnHub tätig werden und im Bildungsbereich an der Schnittstelle zwischen Innovation und Technologie eine wichtige Rolle übernehmen.

Eine Umzonung ist notwendig

Die Initianten stellen das Projekt nun der Öffentlichkeit sowie interessierten Kreisen und Unternehmen vor. Sie sammeln die Rückmeldungen und entwickeln dann ein detailliertes Bauprojekt. Um das Projekt realisieren zu können, sind Anpassungen am Zonen- und Quartierplan sowie die Gewährung eines Baurechts durch die Gemeinde nötig. Die dazu notwendigen Volksentscheide werden an einer Gemeindeversammlung gefällt. Die Anpassung des Quartierplanes erfolgt durch den Gemeindevorstand. Die Gemeindeversammlung wird frühestens im Frühling 2019 stattfinden.

40 Millionen-Projekt

Die geplante Investitionssumme beträgt rund 40 Millionen Franken. Sie wird durch private Investoren gedeckt. Da das Zentrum teilweise im Baurecht auf Gemeindeparzellen gebaut wird, wird diese neben zusätzlichen Steuereinnahmen auch von Baurechtszinsen profitieren. Ohne grössere Verzögerungen in den rechtlichen Verfahren und bei einer Bauzeit von rund eineinhalb Jahren könnte der InnHub bereits Ende 2021 seine Türen öffnen.

ANHANG: Bildstrecke

In La Punt soll ein neues Zentrum mit Arbeitsplätzen, Café und Sportangebot entstehen. PRESSEBILD

Lord Norman Foster soll das Gebäude bauen. PRESSEBILD

PRESSEBILD

Datum: 25.01.2019

Radiotelevisiun Svizra Rumantscha

Online-Ausgabe

Radiotelevisiun Svizra Rumantscha
7002 Chur
081 255 75 75
www.rtr.ch

Medienart: Internet
Medientyp: Infoseiten

Page Visits: 157'292

Web Ansicht

Auftrag: 1096626
Themen-Nr.: 374.007

Referenz: 72341670
Ausschnitt Seite: 1/3

Engiadina -

InnHub La Punt – in project da Lord Norman Foster

Co-Working amez l'Engiadina. Affarists, indigens e giasts vulan ensemen cun MiaEngiadina realisar in project cun signal.

Autur: Georg Luzzi

Legenda: Interiur da l'InnHub. Foster + Partner

Dapi il 2017 lavura ina gruppa d'iniziants enturn MiaEngiadina ensemen cun la vischnanca da La Punt vi da l'idea per in center da lavur e scuntrada. Il venderdi saira ha la vischnanca preschentà ad indigens e possessurs da segundas abitaziuns il «InnHub La Punt» – in project da l'architect Lord Norman Foster.

InnHub – Il vitg en il vitg

La firma Microsoft prevesa d'acquistar localitads per lur occurrenzas e workshops e per dar a lur lavurers la pussaivladad da lavurar davent da l'Engiadina. Ma era ON, la marca da chalzers internaziunala vul avair locals per la partiziun da svilup e perscrutaziun. Il Lyceum Alpinum da Zuoz e differentas scolas autas Svizras han annunzià interess per fittar localitads.

Sper las firmas internaziunalas duessan avair lieu natiralmain era butias indigenas ed in center da sport en il center.

InnHub La Punt – in project cun Lord Norman Foster Legenda: Tadlar il audio InnHub La Punt – in project cun Lord Norman Foster. Durada 03:07 minutas.

03:07 min, Actualitad dals 24.01.2019.

40 milliuns per la realisaziun

Finanzià vegn quest project tras investiders e quels surdattan lura la gestiun ad ina societad da manaschi. Prender en mira vulan ins ina furma da societad cooperativa, nua che indigens e giasts han la pussaivladad da sa participar.

Ils iniziants prevesan per la realisaziun e l'elavuraziun tras tut las instanzas politicas ina durada da 2 onns. L'InnHub duess vegnir avert en il decurs dal 2021, sche tut va sco giavischà.

Lord Norman Foster

Norman Foster tutga tar ils architects ils pli renumnads. L'um dad 84 onns ha realisà la cupla da vaider dal Reichstag a Berlin, il stadion da Wembley, la City Hall en Engalterra e blers auters bajetgs enconuschents da Hong Kong enfin New York.

Lord po Norman Foster sa numnar, perquai che Queen Elisabeth da l'Engalterra ha onurà el cun quest titel.

RR actualitad 07:00

Novitads Engiadina Artitgel actual

Commentaris

inserir zuppentar Navigation aufklappen Navigation zuklappen

Vus essas annunzià sco Who ? (whoareyou) (Sortir)

Nus avain survegnì voss commentari e mattin el online suenter ina controlla

Num

Domicil

Adressa dad e-mail

Vegn betg publitgà

Jau accept, che mias datas persunalas vegnan duvradas per il login dals commentaris. Dapli infurmaziuns èn da chattar Datenschutzerklärung . Approvai per plaschair las prescripziuns davart la protecziun da datas. Commentari

Tschiffar in commentari

500 segns èn anc disponibels 500 segns Cun trametter quest commentari accept jau la netichetta da rtr.ch.

I è capità in errur. Per plaschair anc ina giada empruvar. commentar

I n'ha dà anc nagins commentaris. Scrivai il prim commentari.

Tschertga, mussa ils resultats enten tippar

Tschertgar

Regiuns Novitads Sport Cultura

Uffants Aura Dossiers Archivar

Radio/TV Emissiuns A-Z Vias e traffic

Pagina iniziala

Interpresa SRG.R Impressum Declerazíun da datas Jobs Contact

RTR Radiotelevisiun Svizra Rumantscha, succursala da la Societad svizra da radio e televisiun

SRF RSI RTS SWI